

NUR WEIL ES MACHBAR IST, IST

Digitalisierung

ABER NICHT IMMER Besser..

Innovative Technologien sind erforderlich, ersetzen jedoch nicht das Streben nach echten Mehrwerten – einfühlsames Changemanagement ist auch in der Veranstaltungsplanung nicht zu unterschätzen.

DREI SZENARIEN,

die spannend sind, aber auch nachdenklich machen:

Erstens: Beim Sommer-Event im coolen Designhotel servieren Roboter die Sundowner und die Smartwatch vibriert beim Gegenüber – automatisiertes Matchmaking erleichtert die Kontaktaufnahme.

Zweitens: Die zuweilen langatmige Businessstagung wird gekürzt – neuer Programmpunkt: eGaming mit gemischten Teams! Gamification fördert inspirativen Austausch und Teambuilding.

Drittens: FastLane am Check-in zum Kongress – die Kamera erfasst mein Gesicht und gibt grünes Licht für den Eintritt! Kein lästiges Fingern nach Buchungsbestätigungen oder QR-Code auf dem Smartphone-Screen mehr.

Welche innovativen Technologien bieten ausreichend Mehrwerte, sind intuitiv bedienbar und finden allseits Akzeptanz? Die oberflächliche Euphorie über technologische Errungenschaften („Was, das geht?“) ist längst den Gretchenfragen der Digitalisierung gewichen und diese geben uns Botschaften im Hintergrund: Welche menschlich-manuelle Arbeit wird durch Automatisierung abgelöst – wo ist es sinnvoll, wo unheilvoll?

HAUPTTRENDS

Dies sind die vielversprechenden Technologien für Meetings und Events:

Networking: Offenbar wird es im Stakkato-Life immer schwieriger, Ruhe und Muße für die persönliche Kontaktaufnahme und Kommunikation zu finden. Ganz wie beim eDating sehen wir im teil-automatisierten Matchmaking von Eventapps echte Mehrwerte: Identifizierung und Segmentierung der gewünschten Ansprechpartner, Organisation von Notizen und Wiedervorlagen, stets aktuelle Kontaktdaten durch zentral geführte Business-Profile.

Work hard, play hard: Eventisierung und Gamification werden als unterhaltende Elemente zum persönlichen Vernetzen immer wichtiger. Gemeinsame Erlebnisse am Kickertisch, beim eGaming und eSports sind unvergesslich – was einst der „gesellige Abschluss“ einer Tagung war, ist heute als empathisches Speed Dating die gelungene Einführung in erfolgreiche Meetings.

Automated Check-in: Per Klick auf der Smartphone-App (wie z. B. bei der Deutschen Bahn), Scannen eines QR-Codes vom Smartphone-Screen und mit vollautomatisierter Gesichtserkennung ist die Akkreditierung nur noch eine (technologische) Formalie. Die Mehrwerte liegen auf der Hand: Reduzierter Mitarbeiter-Einsatz am Einlass, Freiwerden von Servicekapazitäten für die Gäste.